



# Sammlung Theaterzettel

## Ein Tropfen Gift

**Blumenthal, Oscar**

**1886-07-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

16155

MANHEIM.

Großherzoglich Badisches Hof- u. Nationaltheater.

Freitag,

den 2. Juli 1886.



153 Vorstellung.

Abonnement A.

Zum ersten Male wiederholt:

Ein Tropfen Gift.

Schauspiel in vier Akten von Oscar Blumenthal.

Lothar, Freiherr von Mettenborn
Prinz Karl Emil
Erwin von Weidegg
Bertha, seine Gattin
Eddy, ihre Schwester
Albrecht, Graf Bahlberg
Geheimrath Fabricius
Oberst von Wendlingen
Lieutenant Bruno, sein Sohn
Baron Brendel
Professor von Drenowh
Präsident Lehnhardt
Baronin Breitenbach
Werner } Diener
Franz }

Herr Rittiger.
Herr Rodius.
Herr Sturz.
Frau. Blanche.
Frau Rodius.
Herr Reumann
Herr Eichrodt.
Herr Ditt.
Herr Förster.
Herr Jacobi.
Herr Herz.
Herr Starke.
Frau Jacobi.
Herr Bauer.
Herr Moser.

Die neue Zimmerdecoration (in modernem Renaissancestil) des dritten Actes entworfen und gemalt von Herrn Hoftheatermaler Auer.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr

Unpäßlich: Fräul. Dornowah. Kranz: Herr Stein.

Mittel-Preise und zwar Sperrsitze M. 3 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Köwenthal, weilsche Dampfstraße Nr. 96.

Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau 11 Uhr 25.
Zug XXXI u. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45.
Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12.
Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25.
Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15.
\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Sonntag, 4. Juli 1886. Mit aufgehobenem Abonnement (Vorrecht A.)

Zum ersten Male:

„Rafaela.“ Oper in 3 Akten von Schirmer und Schnitzer.
Musik von Max Wolf.

Verkauf der Logen und Sperrsitze an die Abonnenten. Samstag, 3. Juli, Vormittags von 9-12 Uhr.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B 1. 1. Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 5. Juli 1886: „Volks-Vorstellung“ mit aufgehobenem Abonnement und aufgehobenem Vorrecht der Abonnenten:
„s Müllerl“, Volksstück mit Gesang von Carl Morre. Musik von Vincenz Bertl.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.

ater.
ement.

Starke.
Schlüter.
Ditt.
Orth.
Edert.
Roser
l. Wagner.

chlosse des

Uhr

1. per Platz.

per Platz

K. Köwenthal

von 9-11
11 abholen
den, da von
urd. Allen-
von 3 Uhr
änd, und

9 Uhr 45
6 " 20.
1 " 15